Gemeindebrief

Mönchröden und Bergdörfer

Frühling 2024

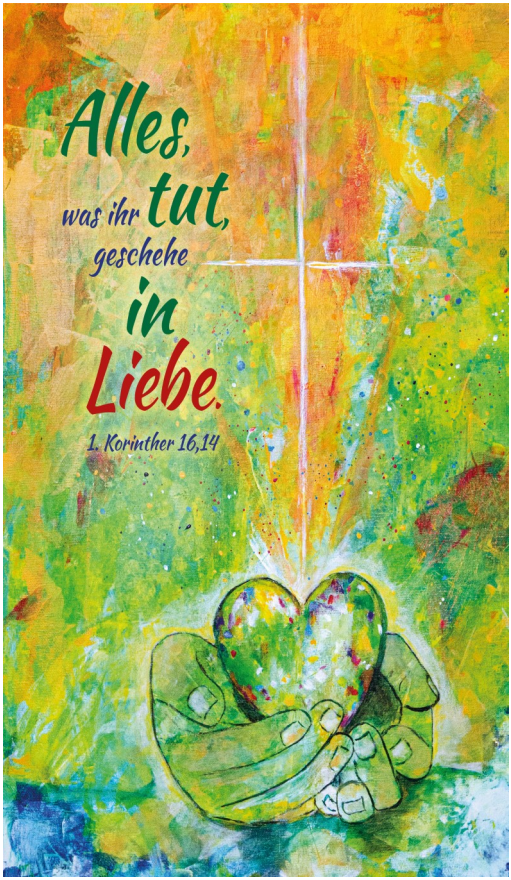


Bild: Gemeindebriefdruckerei

Angedacht	Seite 2/3
Kirchenvorstand	Seite 4
Diakonie	Seite 5
Bibelkreis	Seite 6
Seniorenkreis	Seite 7
Frauentreff	Seite 8/9
Konfirmanden	Seite 10
Freud und Leid	Seite 11
Kindergottesdienst	Seite 12
Passion	Seite 13
Weltgebetstag	Seite 14
Vesperkirche	Seite 15
Geburtstage	Seite 16/17
Kindergottesdienst in den Bergdörfern	Seite 18-20
Konzert	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 22
Kontakte	Seite 23
Gottesdienste	Seite 24

Angedacht

Liebe Gemeinde,

meine Patentante Marie war wie eine Oma für mich. Sie wohnte auf einem Bauernhof zwei Häuser weiter.
Besonders beeindruckt hatte mich immer sie beim Backen zu beobachten. Sie klemmte sich die Schüssel unter den Arm und mit der anderen Hand rührte sie den Teig, ja sogar Sahne schlug sie auf diese Art.
Da verwunderte ihre Antwort kaum als ich sie einmal nach einem Rezept fragte: „Ja, da nimmst du Eier, Mehl und Milch und ein bisschen Butter und dann machst du halt den Teig.“
Auf meine Frage wie viel von jeder Zutat, meinte sie nur: „So viel wie es richtig ist, das merkt man einfach!“ Für sie war es schlichtweg klar und deutlich gesagt.

Bei unserer Jahreslosung musste ich an meine Tante Marie denken. Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. (1 Kor 16,14) Wenn man immer genau wüsste, wann und wie viel Liebe notwendig wäre.
So eine Anleitung wäre geschickt.
Jahre nachdem mir Tante Marie ihre Backtipps verraten hatte, fing ich selber an, regelmäßig zu backen und zu kochen, und siehe da, ich ertappte mich, wie ich Zutaten mischte bis es alles richtig war. Das merkt man wirklich.
Bei der Liebe ist es wahrscheinlich genauso, man muss einfach anfangen, dann sieht man schon, wann es richtig ist.

Ihr Pfarrer Michael Hofmann

Angedacht

Kirchenvorstandswahl 2024

Paulus beschreibt die Gemeinde wie einen Leib, der mit seinen unterschiedlichen Gliedern zusammenwirkt, damit ein großes Ganzes entsteht. Der Kirchenvorstand, in dem Menschen mit vielen und unterschiedlichen Talenten zusammenarbeiten, bildet diese Vielfalt im positiven Sinne ab. Nur so kann eine Gemeinde wirklich funktionieren.
In diesem Jahr finden am 20. Oktober 2024 die Wahlen zum Kirchenvorstand statt. Die nächsten Monate wird das Thema Wahl und Kandidierendengewinnung sehr präsent sein. (Für weitere Informationen zur Wahl und der Kirchenvorstandsarbeit siehe auch www.stimmfürkirche.de)
Kirchenvorsteherinnnen und Kirchenvorsteher sind in der evangelischen Kirche und besonders in unserer Kirchengemeinde sehr wichtig.
Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen gemeinsam wahrgenommen wird.
Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für die Gemeinde, leitet und prägt sie. Er ist Impulsgeber und trifft Entscheidungen für die Gemeindearbeit. Menschen zum Glauben einzuladen und in die Gesellschaft hineinzuwirken – mit Neugier, Diskussionsbereitschaft, Offenheit für andere Menschen und Gottes Wirken.
Mit ihrer Wahl nehmen sie Einfluss darauf, wer die Kirchengemeinde in der kommenden Amtsperiode leiten wird. Sie sprechen den Ehrenamtlichen ihrer Wahl ihr Vertrauen aus und stärken ihnen den Rücken für die Aufgaben, die vor ihnen liegen.
Genauso wichtig wie die Wahl selber ist es, dass sich unter Ihnen Menschen bereit erklären, sich aufstellen und wählen zu lassen. Wir brauchen Menschen, die mitdenken und mithelfen, Gemeinde zu gestalten, Traditionen zu bewahren und neue Wege zu suchen. Gemeinde, die lebendig ist, braucht Bewegung. Das geht nur gemeinsam!
Wir brauche Sie und wir brauchen Dich! Mach mit!

Pfarrer Michael Hofmann

Kirchenvorstand

Interview mit dem Kirchenvorstand

Frage: Als Kirchenvorstand hat man vielfältige Aufgaben und wenn man euch näher kennt, sieht und merkt man, mit viel Liebe und Leidenschaft Ihr das macht. Was ist eure Motivation?

KV: Unsere Kirche ist wunderbarer Mittelpunkt in Mönchröden, für uns als Kirchengemeinde, aber auch für alle Mönchrödener. Und wir wünschen uns von ganzem Herzen, dass diese Stück Heimat erhalten bleibt und vor allem weiter mit viel Leben gefüllt wird.

Frage: Die Kirchengemeinde ist noch bis September in der Vakanzzeit. Was bedeutet das für Euch?

KV: Vakanzzeit ist für jeden Kirchenvorstand eine Herausforderung. Es gibt einfach ein MEHR an vielfältigen Aufgaben. Das kostet Zeit und Kraft. Doch wir sind dankbar für alle Menschen, die sich mit so viel Engagement in das Gemeindeleben einbringen. Und das ist unsere Antriebsfeder.

Frage: Ihr seid nicht alleine. Hinter euch stehen aktive Menschen, die mit viel Engagement die Christus- und Bergkirche unterstützen. Dennoch fehlt es an allen Ecken und Enden. Wo braucht ihr Hilfe?

KV: Das Gemeindeleben ist vielfältig. Jeder Handschlag ist ein Gewinn für die Gemeinschaft. Egal, was jemand kann. Wenn es Ihnen ein Anliegen ist, die Kirchengemeinde in Mönchröden und in den Bergdörfern zu unterstützen, wir freuen uns zum Beispiel über Grüne Daumen, handwerkliches Geschick, Musikfans und Menschen, die uns bei den Besuchsdiensten unterstützen könnten. Gerne möchten wir auch unser Refektorium für die Kirchengemeinde und für ganz Mönchröden als Gemeindehaus erhalten. Da uns von der Landeskirche für das Refektorium die Zuschüsse gestrichen wurden, suchen wir nach Lösungen, wie wir das stemmen können. Haben Sie Ahnung von Architektur oder Finanzen? Wir freuen sehr, wenn Sie sich bei uns melden.

Frage: Wo kann man sich melden, wenn man sich in die Gemeindearbeit einbringen möchte?

KV: Am besten in unserem Pfarramt bei Frau Endruweit (Tel: 09563 / 1301) oder bei unserem Vertrauensmann Herbert Steinberger (09563 / 8613).

Danke fürs Interview. Das Interview führte H. Tischer

Diakonie

Diakonie Bayern

Wenn die Schulden über den Kopf wachsen – Soziale Schuldnerberatung der Diakonie

Spendenaufruf zur Frühjahrssammlung vom 11. bis 17. März 2024

Der Einstieg in die Verschuldung geht oft sehr schnell: Banken, Versandhäuser und Kaufhäuser werben für eine einfache und risikolose Kreditaufnahme. Durch unvorhersehbare Ereignisse wie Arbeitsplatzverlust, Trennung oder Krankheit kommt es schnell dazu, dass Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllt werden können und Menschen in die Überschuldung rutschen. Die 27 Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen der Diakonie in Bayern bieten eine spezialisierte und kostenfreie Beratung an, um überschuldeten Menschen wieder neue Perspektiven und einen Weg aus der Schuldenspirale zu zeigen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Mit Ihrer Spende können wir u. a. präventive Angebote ausbauen, Aufklärungs- und Informationskampagnen in sozialen Plattformen starten, Unterstützungsleistungen für Übersetzer:innen bzw. Dolmetscher:innen übernehmen, Nachwuchskräfte für die Schuldnerberatung fördern sowie auch andere Angebote der Diakonie in Bayern unterstützen.

Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informations- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk und beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Heidi Ott, Tel. 0911/9354-439.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22, Evang. Bank eG, Stichwort: Spende Frühjahrssammlung 2024

BIBELKREIS JUNGER ERWACHSENER (U50)

Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftiger und schärfer denn kein zweischneidges Schwert [Hebr. 4, 12]

Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen [Matth. 24, 35]

Mittwoch 20 Uhr
Hauskreis

Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern ist vom Tode zum Leben hindurchgegangen [Joh. 5, 24]

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. [Joh. 1,1]

Ich bezeuge allen, die da hören die Worte der Weissagung in diesem Buch: Wenn jemand etwas hinzufügt, so wird Gott ihm die Plagen zufügen, die in diesem Buch geschrieben stehen. Und wenn jemand etwas wegnimmt von den Worten des Buches dieser Weissagung, so wird Gott ihm seinen Anteil wegnehmen am Baum des Lebens und an der heiligen Stadt, von denen in diesem Buch geschrieben steht [Offb. 22, 18 f]

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Rödental - Christuskirche

Kontakt: Christof Maar 09563/752692

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM

SENIORENKREIS

Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen und einer kurzen Andacht.

Danach gibt es ein abwechslungsreiches Programm, wie

- Singen
- Gedächtnistraining
- Gymnastik / Sitz-Tanz
- Vorträge
- ...

TERMINE

14. März

28. März

11. April

25. April

16. Mai

von 15 bis 17 Uhr

ANSPRECHPARTNERINNEN:

Annelie Lindner, Tel. 1245
Edda Maar, Tel. 1541
Martina Forkel, Tel. 50689

Frauenfrühstück

**Herzliche Einladung
zu Kaffee, frischen Brötchen,
Begegnungen, Gesprächen und
anschließendem Referat**

Samstag, 13. April 2024, 9:00 Uhr
im Gemeindehaus der
Christuskirche Mönchröden

Thema: **Spieglein, Spieglein, an der Wand …..
von der Schöhnheit**

Referentin: **Frau Gabriele Munzert, Selbitz**

Kostenbeitrag für das Frühstück: 7 €

**Wir bitten um verbindliche
Anmeldung bis zum
05.04.2024**

**im Pfarramt der Christuskirche
Mönchröden (Tel:1301) oder bei**

Frau Schwarzenberger (Tel: 2616)

Gesangsduo „FLAIR“

LIEDER für die Seele

Ein Konzertabend für JEDERMANN zum träumen, wohlfühlen und berührt sein

mit dem ***Gesangsduo „FLAIR“*** aus Kronach

am Samstag, dem 11. Mai 2024, um 18:00 Uhr,
in der Christuskirche Mönchröden.

Das "Duo FLAIR" mit Alexandra Förtsch und Ute Fischer-Peterson begeistern seit Jahren ihr Publikum mit ihren Liedern, die sie mit Freude und Hingabe singen. Auch in unserer Gemeinde haben sie uns bereits zweimal mit ihren Liedern verzaubert.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert. Danach können Sie den Abend mit einem Gläschen Maibowle und anderen Leckereien ausklingen lassen.

Der Eintritt ist frei. Für freiwillige Spenden danken wir herzlich.

Das Team vom Frauentreff

Konfirmanden

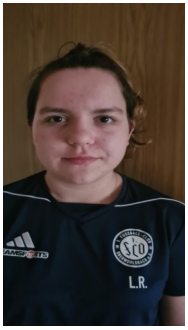
Unsere Konfirmanden stellen sich vor:

Roman Martin

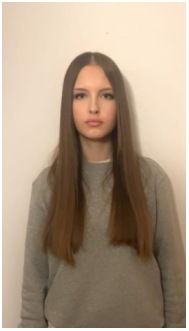
Marie Kettel

Kathleen Kaletta

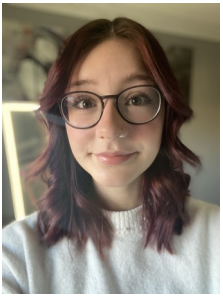
Lina Leitzinger



Lea Rössler



Leana Simon



Suki-May Schneider

ohne Bild:
Mirtil Csóka
Cheyenne-Lee Reh

Konfirmandenvorstellung

17. März 2024,
10:00 Uhr Gemeindehaus

Konfirmandenbeichte

Christuskirche: 13. April 2024, 17:00 Uhr

Konfirmation

Christuskirche: 14. April 2024, 10:00 Uhr

Freud und Leid

Es wurden getauft

in der Christuskirche

Tom Greiner

Im Refektorium

Mirabella Jormann

Es wurde beerdigt

aus Coburg

Frau Gertha Motschmann geb. Oestreicher

aus Mönchröden:

Hans Hermann Grams

Manfred Feder

Kindergottesdienst

KIRCHE MIT KINDERN

Herzliche Einladung zum
Kindergottesdienst
in Rödental-Mönchröden

Wann? Ab 2024 jeden 3. Sonntag im Monat (außer Schulferien) um 10:00 Uhr

Wo? Wir treffen uns in der Kirche und gehen dann gemeinsam in das Gemeindehaus

Wer? Alle Kinder ab 6 Jahren bis 14 Jahren

PASSIONSZEIT

Quelle: 7 Wochen Ohne/Getty Images

Evangelisch in Rödental

Passionsandachten

jeweils um 19:00 Uhr, ca. 25 Minuten

Komm rüber! **Sieben Wochen ohne Alleingänge**

Unser Angebot in der Fastenzeit

14. Februar: Kapelle Oberwohlsbach
21. Februar: Bergkirche Höhn
28. Februar: Kirche St. Marien/Einberg
6. März: Gemeindezentrum St. Johannis
13. März: Christuskirche Mönchröden
20. März: Gemeindehaus Weißenbrunn vorm Wald

Den Begleitkalender können Sie ab sofort und bis zum 02.02. im Pfarramt Ihrer Wahl bestellen.

19:00 Uhr Ev. Gemeindezentrum St. Johannis

Angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober hat das deutsche WGT-Komitee eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet. Diese dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten zum
Weltgebetstag. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ´…durch das Band des Friedens` so wichtig wie nie zuvor“. Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation
zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines
gerechten Friedens getan wird.

WGT Dt. Komitee e.V. Auszug

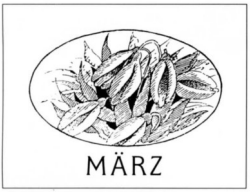
11:15 MUSIKALISCHE EINSTIMMUNG
12:00 MITTAGSIMPULS
12:10 - 14:30 GEMEINSAMES ESSEN UND BEGEGNUNGSANGEBOTE

+ Kulturprogramm, Gottesdienste, Aktionen, u.v.m.

www.vesperkirche-coburg.de

träumen, wohlfühlen und berührt sein

Geburtstage

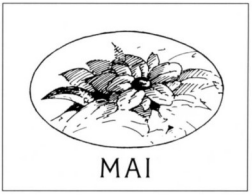


Anke Geerds	(Mö)	65
Christine Dröws	(Mö)	65
Natalia Ster	(Mö)	70
Tanja Timborn	(Mö)	70
Renate Köhler	(Mö)	75
Hartwig Langbein	(Höhn)	75
Dieter Schelhorn	(Höhn)	80
Anneliese Lindner	(Mö)	80
Renate Käthner	(Mö)	81
Josef Kinhirt	(Oesl)	83
Lienhard Schneider	(Mö)	83
Lotte Daum	(Mö)	83
Manfred Schmidt	(Mö)	84
Alma Knoch	(Mö)	84
Erika Erk	(Mö)	84
Heinz Lemoch	(Mö)	85
Anneliese Renner	(Mö)	85
Marga Neeß	(Höhn)	92
Ilse Pechauf	(Höhn)	93

Christine Forkel	(Mö)	65
Robert Lieb	(Mö)	65
Dietmar Rose	(Mö)	65
Wladimir Jung	(Mö)	65
Imke Bauschatz	(Mö)	70
Ulrich Altenfelder	(Mö)	70
Werner Niepelt	(Mö)	75
Wilfried Reißenweber	(Mö)	75
Karl-Hein Hauschild	(Mö)	80
Volker Doms	(Mö)	80
Lienhard Pechtold	(Mö)	81
Christa Schultz	(Mö)	84
Brigitte Pitteroff	(Mö)	85

Geburtstage

Lina Becker	(Mö)	86
Renate Kalnbach	(Mö)	86
Peter Temme	(Mö)	86
Trude Fischer	(Weim.)	88
Albert Scheler	(Rütt.)	88
Renate Müller	(Mö)	89
Edith Eckstein	(Weim.)	90



Gisela Fiut	(Mö)	65
Doris Bätz	(Mö)	65
Rosa Niepelt	(Mö)	70
Angelika Eschner	(Mö)	70
Evelin Urbaschek-Wehner	(Mö)	75
Edda Maar	(Mö)	82
Adelheid Scheler	(Höhn)	83
Hildegard Höhn	(Brüx)	83
Rosemarie Kramß	(Mö)	83
Marga Schneider	(Mö)	85
Manfred Witter	(Mö)	85
Charlotte Schleicher	(Mö)	85
Rolf Martens	(Mö)	87
Dorothea Metzner	(Mö)	88
Sonja Kraus	(Mö)	89
Manfred Forkel	(Mö)	90
Egon netzel	(Mö)	90
Ilse Walter	(Mö)	93
Irene Nemeth	(Mö)	96

Kirche mit Kindern

Wer macht denn eigentlich die Kinderkirche in Höhn?

Ich wurde gebeten, mich einmal im Gemeindesbrief vorzustellen, was ich hiermit gerne mache. Mein Name ist Heide Tischer. Seit 2021 bin ich Teil vom Kindergottesdienst-Team in der Höhner Bergkirche. Mit Rückenwind vom Kirchenvorstand Dieter Rempel, unserm Pfarrer Stefan und vor allem der Beteiligung der jungen Familien ist es gelungen, regelmäßig Kindergottesdienste anzubieten. Lebendig Gottesdienst zu feiern, den Kindern Geschichten aus der Bibel von unserem himmlischen Vater und von Jesus Christus zu erzählen, damit die Kinder gestärkt in die Woche gehen können, das ist unsere Motivation. Jeder Kindergottesdienst ist eine kleine Herausforderung: Wer wird kommen, macht es den Kindern Spaß, nehmen sie etwas mit in die Woche und ihren Alltag? Als Marketingkauffrau fällt mir diese Aufgabe nicht leicht. Mit Unterstützung von Pfarrer Stefan habe ich deshalb meine Jugendleiterkarte gemacht. Immer wieder zu überlegen und zu lernen, wie wir Kindern das Evangelium erzählen können, ist wirklich eine aufregende Sache, die mir nicht selten zu groß erscheint. Doch weiß ich einen großen, lebendigen Gott um mich. Mit seinem Segen kann es gelingen. Ich sage auch nochmal ein DICKES DANKE an Pfarrer Stefan und seine Frau Sieglinde. Sie fehlen mir. Ich freue mich aber sehr, dass trotz unserer momentan Vakanzzeit auch der Kindergottesdienst in Mönchröden wieder startet. Und ich erwarte unseren neuen jungen Pfarrer Sascha Ebner schon sehr.
Jetzt noch 2 Bilder von den Kindern und ich mittendrin. Bestimmt entdecken Sie mich.

Kindergottesdient im Wald / Mai 2023

Pfingst-Kindergottesdienst 2023

Kindergottesdienst in den Bergdörfern

Kirche mit Kindern

In der Höhner Bergkirche schauen wir dankbar auf ein lebendiges Jahr 2023 zurück. Wenn jeden zweiten Sonntag um 08:45 Uhr die Glocken zum Gottesdienst rufen, wissen auch die Kids: Um 10:00 Uhr ist Kindergottes-dienst. Auch wenn es nicht ganz optimal ist, dass die Zeiten von Erwachsenengottesdienst und Kindergottesdienst auseinanderfallen, hat es sich doch als die beste Lösung herausgestellt. 10:00 Uhr ist eine gute Zeit für uns am Sonntagmorgen, da auch einige Kids von auswärts mit dabei sind.
Nicht immer ist der Gottesdienst drinnen, an manchem Sonntag sind wir auch draußen. Doch ob drin oder draußen, das machen wir immer: Wir singen unsere Lieder, wir beten, hören auf Gottes Wort und zum Schluss segnen wir uns im Namen von unserem Herrn Jesus Christus. Fast wie die Großen und doch ein bisschen anders.

Highlight: Krippenspiel zu Weihnachten

Ganz besonders ist natürlich der Weihnachtsgottesdienst mit dem Krippenspiel. Hier ist es umgekehrt: Kinder machen Kirche für die Großen. Wochenlang wird geprobt, Kostüme organisiert und kurz davor mit Hilfe der Eltern die Kirche geschmückt und der Stall aufgebaut. Leider sind 3 unserer Kinder kurz vor Weihnachten krank geworden und konnten nicht dabei sein. Spontan haben der große Thomas der etwas kleinere Tim und Johanna die Rollen übernommen.

Danke an Sofie, Tim, Lukas, Leon, Theresa, Demiana, Jolene, Johanna, Ida, Melina, Lilly, Svea, Thomas, alle Eltern und Kerstin Thein.
Wir freuen uns auf das nächste Mal! □

Kindergottesdienst in den Bergdörfern

Bläsermusik von Barock bis Pop - Ensemble BLECHREIZ

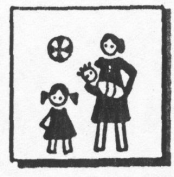
Am Sonntag 17. März gastiert bei uns in Mönchröden das Blechbläserensemble BLECHREIZ um 17 Uhr im Refektorium. Die 8 Musiker aus ganz Westoberfranken - seit 2005 unter der Leitung von Diakon und Kantor Martin Wenzel - präsentieren Werke aus dem französischen und italienischen Barock sowie viele jazzige und rockige Arrangements von Posaunenwarten aus ganz Deutschland über "Standards" und neue geistliche Lieder und versprechen damit eine sicherlich kurzweilige Stunde.

Der Eintritt ist frei, die Spenden sind zur Hälfte für das Refektorium bestimmt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Singkreis
Montag: 17:30 - 19:00 Uhr
Heiderose Schwarzenberger, ☎ 2616

Posaunenchorprobe
Montag: 19:30 - 20.30 Uhr
Herbert Steinberger, ☎ 8613



Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag: 15:00 -17:00 Uhr
Anja Kaim, ☎ 0151/21335511

Bibelkreis junger Erwachsener (Hauskreis)
Mittwoch: 20:00 Uhr
Christoph Maar, ☎ 752692

Bibelkreis
Donnerstag: ab 19:00 Uhr
Dieter Rempel, ☎ 09568/3001698

Seniorenkreis
Donnerstag 14 - 16 Uhr 14-tägig (November bis März)
15 - 17 Uhr 14-tägig (April bis Oktober)
Annelie Lindner, ☎ 1245, Edda Maar, ☎ 1541

Konfirmanden
Donnerstag nach Absprache in St. Johannis
Pfrin. Esther Böhnlein ☎ 729015
Diakon Martin Wenzel ☎ 01577/3494563

Sie erreichen uns

Pfarramt Christuskirche
Klosterhof 2, 96472 Rödental
☎ 09563 / 1301
✉ pfarramt.christus-roedental@elkb.de
www.roedental-christuskirche.de

Spenden: VR Bank Coburg eG, IBAN: DE25 7836 0000 0000 114510

Pfarrer: Vakanzvertretung Pfarrer Michael Hofmann, Einberg

Sekretärin: Natascha Endruweit

Bürozeiten:

Mo, Mi, Do	**08:30 Uhr - 11:30 Uhr**
Di	**15:00 Uhr - 18:00 Uhr**

Mesner:
Bergkirche: Dieter Rempel ☎09568/3001698 und 01712156729

Impressum:
Gemeindebrief Christuskirche-Bergkirche **März 2024– Mai 2024**
Herausgeber: Kirchengemeinde Rödental-Christuskirche (siehe oben)
Auflage: 1.250 durch Gemeindebriefdruckerei.de
Grafiken und Texte: Magazin für Öffentlichkeitsarbeit:
www.gemeindebrief.evangelisch.de
Zusammenstellung und Verteilung: Pfarramt Christuskirche und ehrenamtliche Helfer. **Vielen Dank an unsere ehrenamtlichen Verteiler!**
Wir bitten diejenigen Gemeindeglieder, die mit einer Veröffentlichung der Geburtstage, sowie Taufe und Trauung in unserem Gemeindebrief nicht einverstanden sind, dies dem Pfarramt Christuskirche, Klosterhof 2, schriftlich mitzuteilen.
Beiträge für den nächsten Gemeindebrief (Juni 2024 - August 2024)
bis **05.07.2024** an das Pfarramt Christuskirche.

Gottesdienste

Gemeindehaus

03.03. 10:00 Uhr Pfr. E. Fischer
10.03. 10:00 Uhr Prädikantin Gabriele Hantke
13.03. **19:00 Uhr** Passionsandacht Pfr. Michael Hofmann u. Beate Speyerer
17.03. 10:00 Uhr Pfr. Michael Hofmann Konfirmandenvorstellung
24.03. 10:00 Uhr Diakon Martin Wenzel
28.03. 15:00 Uhr Andacht im Seniorenkreis Pfr. J. Blechschmidt mit Abendmahl
29.03. 10:00 Uhr Pfr. Michael Hofmann

Christuskirche

31.03. 10:00 Uhr Prädikant Michael Franz Familiengottesdienst
07.04. 10:00 Uhr Prädikantin Gabriele Hantke
13.04. **17:00 Uhr** Pfr. Michael Hofmann Beichtgottesdienst
14.04. 10:00 Uhr Pfr. Michael Hofmann Konfirmation
21.04. 10:00 Uhr Pfr. E. Fischer
28.04. 10:00 Uhr Prädikantin Gabriele Hantke
05.05. 10:00 Uhr Pfr. Michael Hofmann
12.05. **10:30 Uhr** Gottesdienst in St. Johannis
18:00 Uhr Gottesdienst am Abend in St. Marien
19.05. 10:00 Uhr Prädikantin Gabriele Hantke
20.05. **10:00 Uhr** Gottesdienst in St. Johannis
26.05. 10:00 Uhr Prädikant Michael Franz
02.06. 10:00 Uhr Prädikant Michael Franz

Bergkirche

03.03. 8:45 Uhr Pfr. E. Fischer
17.03. 8:45 Uhr Prädikant Michael Franz
29.03. **10:00 Uhr** Kindergottesdienst mit Eltern Kreuzweg
01.04. **10:00 Uhr** Dekan Kleefeld
14.04. 8:45 Uhr Prädikant Michael Franz
28.04 8:45 Uhr Prädikantin Gabriele Hantke
09.05. **10:00 Uhr** Pfr. Michael Hofmann
20.05. **10:00 Uhr Gottesdienst in St. Johannis**
02.06. 8:45 Uhr Prädikant Michael Franz

Kindergottesdienst in den Bergdörfern immer nach dem Hauptgottesdienst um 10 Uhr, außer in den Ferien.